Pfarrbrief

PFARREI
HL. JOHANNES XXIII.
HOMBURG

MARIA VOM FRIEDEN Erbach, ST. ANDREAS Erbach
ST. JOSEF Jägersburg, ST. REMIGIUS Beeden

Ausgabe August 2024

Samstag, 20.07. bis Sonntag 01.09.2024

Gedanken zum Titelbild und Grußwort

Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Freunde und Gäste unserer Kirchen und Gemeinden
in der Pfarrei Heiliger Johannes XXIII.

Reif für…

„Hallo, hallo,
bist du auch so gelangweilt,
genervt und gestresst von der Enge der Stadt?
Bist du nicht auch längst schon müde
der Straßen, der Menschen, der Massen
hast du das nicht satt?

Ich kann nicht mehr atmen
seh kaum noch den Himmel
Die Hochhäuser haben meine Seele verbaut.
Bin immer erreichbar und erreiche doch gar nichts,
ich halte es hier nicht mehr aus

Lass uns hier raus,
hinter Hamburg, Berlin oder Köln
hört der Regen auf Straßen zu füllen
hör'n wir endlich mal wieder
das Meer und die Wellen.
Lass und gehen, lass uns gehen, lass uns gehen…“

Reif für die Insel?: Die großen Ferien haben begonnen und damit bei uns im Saarland die Haupturlaubszeit. Endlich wieder rauskommen, dem Alltagsgrau entfliehen, abschalten, nichts tun müssen und einfach nur sein dürfen…
Der eine oder die andere wird sicher auch eine Reise in ein fernes Land machen oder an die See fahren, oder die luftige Höhe der Berge genießen.
Für viele ist es aber auch ausreichend, die Seele in der heimischen Natur baumeln zu lassen, auf dem Balkon oder im Garten zu sitzen oder mit dem Fahrrad raus in den Wald zu radeln oder zu wandern…
Egal wo Ihre persönliche Insel ist, also egal, wie Sie Ihre freie Zeit gestalten: gestalten Sie diese!

Damit meinen wir nicht „blinden Aktionismus“ und alles verplanen, ganz im Gegenteil! Wir möchten Sie ermuntern, die freie Zeit einfach bewusst zu gestalten und dass Sie sich immer wieder eine Auszeit genehmigen. Auszeiten sind wichtig für unseren Körper, für unseren Geist und für die Seele. Sie helfen uns, neue Kräfte zu sammeln, die Gedanken und Gefühle zu ordnen und so neue Energie für die anstehende Zeit zu sammeln.
Damit diese Zeit auch wirklich als solche genutzt wird, ist es sicherlich sinnvoll zu überlegen: was tut mir gut?
Auch für Jesus waren solche Momente des Rückzuges von enormer Wichtigkeit. Immer wieder können wir in der Heiligen Schrift lesen, dass er sich zurückgezogen hat in die Einsamkeit und Stille, um zu beten, sich zu konzentrieren und zu regenerieren. Eine solche Auszeit Jesu soll sogar 40 Tage gedauert haben, in der er sich in die Wüste zurückzog.
Gerade in unserer doch sehr hektischen Zeit ist es unserer Meinung nach ungemein wichtig, Auszeiten zu achten und bewusst zu gestalten. Dies kann auch immer wieder eine bewusste Unterbrechung des Alltags Mitten im Jahr sein (z. B. die Sonntage und die Gottesdienste). Aber ganz besonders auch die Urlaubszeit ist eine solche feste Zeit, die uns hilfreich sein soll.
Bei „Wikipedia“ kann man nachlesen, dass das Wort „Urlaub“ sprachgeschichtlich auf das alt- und mittelhochdeutsche Substantiv „urloup“ zurückgeht, das ganz allgemein „Erlaubnis“ bedeutete. Urlaub ist also eine Zeit des Erlaubens. Eine Zeit, in der mein Chef / meine Chefin mir Freizeit gibt und in der aber auch ich mir selbst erlauben muss, zur Ruhe zu kommen und meine Freizeit zu genießen.
Sollten jetzt allerdings keine Ferien anstehen, dann ist es auf jeden Fall gut, immer wieder Pausen einzuplanen…
Für die anstehende „Sommerzeit“ wünschen wir Ihnen, Ihren Familien und allen, die Ihnen am Herzen liegen alles erdenklich Liebe und Gute – und ganz viel Segen.

Ihr Pastoralteam

Pirmin Weber, Pfarrer
Holger Weberbauer, Diakon
Anna Welter, Gemeindereferentin

Gottesdienste der Pfarrei Hl. Johannes XXIII.
vom 20.07. bis 01.09.24

Samstag, 20. Juli
Kollekte für die Pfarrei

St. Josef Jägersburg
18.00 Uhr **Vorabendmesse (PW)**

Sonntag, 21. Juli – 16. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für die Pfarrei

Auferstehungskirche Reiskirchen
09.30 Uhr **Eucharistiefeier (PW)**

Maria vom Frieden Erbach
11.00 Uhr **Eucharistiefeier, Amt für die Pfarrgemeinde (PW),**
1. Sterbeamt für Anni Jochum

16. Sonntag im Jahreskreis

21. Juli 2024

16. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Jeremia 23,1-6

2. Lesung: Epheser 2,13-18

Evangelium: Markus 6,30-34

Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit versammelten sich die Apostel, die Jesus ausgesandt hatte, wieder bei ihm und berichteten ihm alles, was sie getan und gelehrt hatten. Da sagte er zu ihnen: Kommt mit an einen einsamen Ort, wo wir allein sind, und ruht ein wenig aus! Denn sie fanden nicht einmal Zeit zum Essen, so zahlreich waren die Leute, die kamen und gingen. «

Dienstag, 23. Juli

Friedhof Beeden
10.00 Uhr **Gießkannengespräch (AW / HW)** (siehe Seite 14)

Friedhof Erbach
17.00 Uhr **Gießkannengespräch (AW / HW)** (siehe Seite 14)

Mittwoch, 24. Juli

Friedhof Reiskirchen
10.00 Uhr **Gießkannengespräch (AW / HW)** (siehe Seite 14)

Friedhof Jägersburg
17.00 Uhr **Gießkannengespräch (AW / HW)** (siehe Seite 14)

Samstag, 27. Juli
Kollekte für die Pfarrei

St. Remigius Beeden
14.00 Uhr **Taufe** der Kinder Lia Isabella Decker und Leon Mourtzios **(PW)**

St. Andreas Erbach
18.00 Uhr **Vorabendmesse (PW),** 2. Sterbeamt für Hans Ecker, 3. Sterbeamt für Rosemarie Ecker, Amt zum 1. Jahrgedächtnis für Gregor Warczok, Amt zu Ehren des Hl. Antonius

Sonntag, 28. Juli –17. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für die Pfarrei

St. Remigius Beeden
09.30 Uhr **Eucharistiefeier (PW)**

Maria vom Frieden Erbach
11.00 Uhr **Eucharistiefeier, Amt für die Pfarrgemeinde (PW),** Amt zum 1. Jahrgedächtnis für Gerhard Schiffczyk

17. Sonntag im Jahreskreis

28. Juli 2024

17. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: 2. Könige 4,42-44

2. Lesung: Epheser 4,1-6

Evangelium: Johannes 6,1-15

Ildiko Zavrakidis

» Dann nahm Jesus die Brote, sprach das Dankgebet und teilte an die Leute aus, so viel sie wollten; ebenso machte er es mit den Fischen. Als die Menge satt geworden war, sagte er zu seinen Jüngern: Sammelt die übrig gebliebenen Brocken, damit nichts verdirbt! Sie sammelten und füllten zwölf Körbe mit den Brocken. «

Freitag, 02. August

ASB - Seniorenheim
10.00 Uhr **Gottesdienst (HW)**

Samstag, 03. August
Kollekte für die Pfarrei

St. Josef Jägersburg
14.00 Uhr **Taufe (HW)** des Kindes Sophie Horter

St. Andreas Erbach
15.30 Uhr **Taufe (HW)** des Kindes Charles Schenk

St. Josef Jägersburg
18.00 Uhr **Vorabendmesse (PW)**

Sonntag, 04. August – 18. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für die Pfarrei

Auferstehungskirche Reiskirchen
09.30 Uhr **Eucharistiefeier (PW)**

Maria vom Frieden Erbach
11.00 Uhr **Eucharistiefeier, Amt für die Pfarrgemeinde (PW),** Stiftsamt für die Verstorbenen der Familie Bieg

St. Andreas Erbach
14.00 Uhr **Taufe** des Kindes Levi Jonathan Deppner

18. Sonntag im Jahreskreis

4. August 2024

18. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Exodus 16,2-4.12-15

2. Lesung: Epheser 4,17.20-24

Evangelium: Johannes 6,24-35

Ildiko Zavrakidis

» Unsere Väter haben das Manna in der Wüste gegessen, wie es in der Schrift heißt: Brot vom Himmel gab er ihnen zu essen. Jesus sagte zu ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Nicht Mose hat euch das Brot vom Himmel gegeben, sondern mein Vater gibt euch das wahre Brot vom Himmel. «

Montag, 05. August

St. Andreas Erbach
10.00 Uhr **Kerwerequiem (GB),** anschließend **Kerwefrühschoppen im Thomas-Morus-Haus** (s. Hinweis S. 15)

Dienstag, 06. August – Verklärung des Herrn Fest

Seniorenwohnpark am Erbach
15.30 Uhr **Gottesdienst (HW)**

St. Andreas Erbach
18.00 Uhr **Wortgottesdienst mit Kommunionfeier für ALLE (HW)** mit Frauen des KDFB St. Franziskus aus St. Ingbert

Samstag, 10. August – Hl. Laurentius, Diakon Fest
Kollekte für die Pfarrei

St. Andreas Erbach
14.00 Uhr **Trauung** des Paares Dragan und Laura Panic´ **(HW)**

St. Andreas Erbach
18.00 Uhr **Vorabendmesse (PW),** Amt zu Ehren des Hl. Antonius
Im Anschluss Weinverkauf des Kirchenbauvereins

Sonntag, 11. August –19. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für die Pfarrei

St. Remigius Beeden
09.30 Uhr **Eucharistiefeier (PW)**

Maria vom Frieden Erbach
11.00 Uhr **Eucharistiefeier, Amt für die Pfarrgemeinde (PW),**
Jahrgedächtnisamt für Giuseppe Cusumano, Carmela Cusumano und Benjamin Nickels

19. Sonntag im Jahreskreis

11. August 2024

19. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: 1. Könige 19,4-8

2. Lesung: Epheser 4,30 – 5,2

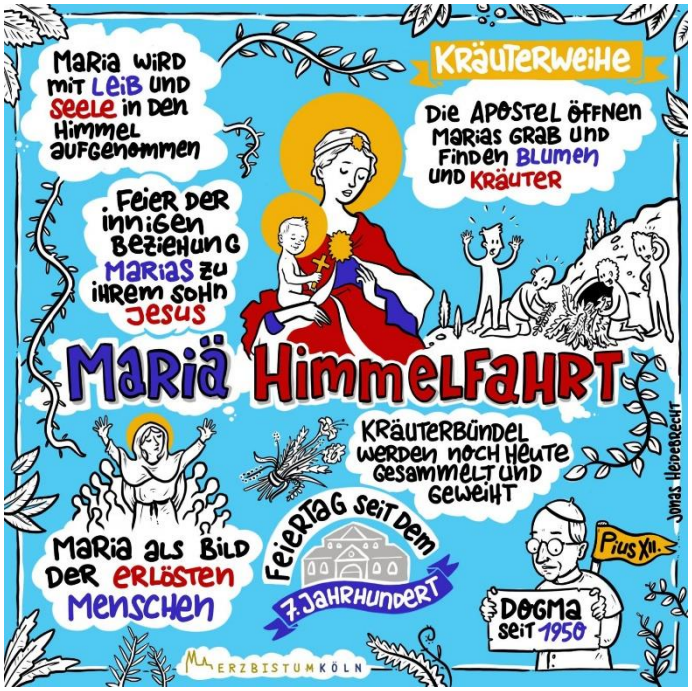
Evangelium: Johannes 6,41-51

Ildiko Zavrakidis

» Jesus sagte zu ihnen: So aber ist es mit dem Brot, das vom Himmel herabkommt: Wenn jemand davon isst, wird er nicht sterben. Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel herabgekommen ist. Wer von diesem Brot isst, wird in Ewigkeit leben. Das Brot, das ich geben werde, ist mein Fleisch für das Leben der Welt. «

Donnerstag, 15. August – Mariä Aufnahme in den Himmel Hochfest
Kollekte für die Pfarrei

Maria vom Frieden Erbach
11.00 Uhr **Festgottesdienst mit Kräutersegnung (PW)**



Samstag, 17. August
Kollekte für die Pfarrei

St. Josef Jägersburg
18.00 Uhr **Vorabendmesse (PW),** Amt zum 1. Jahrgedächtnis für Horst Junker

Sonntag, 18. August – 20. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für die Pfarrei

Auferstehungskirche Reiskirchen
09.30 Uhr **Eucharistiefeier (PW),** Stiftsamt für Alois und Katharina Büchler

Maria vom Frieden Erbach
11.00 Uhr **Eucharistiefeier, Amt für die Pfarrgemeinde (PW),**
3. Sterbeamt für Peter Pach, Amt für die verstorbenen Eltern Selma und Karl Pach

Samstag, 24. August – Hl. Bartholomäus, Apostel Fest
Kollekte für die Pfarrei

St. Andreas Erbach
18.00 Uhr **Vorabendmesse (PW),** 2. Sterbeamt für Anni Jochum,
3. Sterbeamt für Hans Ecker, Amt zu Ehren des Hl. Antonius

Sonntag, 25. August –21. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für die Pfarrei

St. Remigius Beeden
09.30 Uhr **Eucharistiefeier (PW)**

Maria vom Frieden Erbach
11.00 Uhr **Eucharistiefeier, Amt für die Pfarrgemeinde (Pfr. Lindemann / PW)**, Dankamt anlässlich der Goldenen Hochzeit der Eheleute Maria und Theo Kohl

21. Sonntag im Jahreskreis

25. August 2024

21. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung:
Josua 24,1-2a.15-17.18b

2. Lesung: Epheser 5,21-32

Evangelium: Johannes 6.60-69

Ildiko Zavrakidis

» Daraufhin zogen sich viele seiner Jünger zurück und gingen nicht mehr mit ihm umher. Da fragte Jesus die Zwölf: Wollt auch ihr weggehen? Simon Petrus antwortete ihm: Herr, zu wem sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens. Wir sind zum Glauben gekommen und haben erkannt: Du bist der Heilige Gottes. «

Wir wünschen allen Schülern und Lehrern alles Gute für das neue Schuljahr. Gottes Segen für die kommende Zeit!

Montag, 26. August

St. Remigius Beeden
10.45 Uhr **Ökum. Schulgottesdienst** der 1. Klassen
(AW/Pfr.in Caster)

Dienstag, 27. August – Hl. Monika, Mutter de hl. Augustinus

Maria vom Frieden Erbach
18.00 Uhr **Eucharistiefeier (PW)**

Mittwoch, 28. August – Hl. Augustinus, Bischof von Hippo

St. Andreas Erbach
18.00 Uhr **Eucharistiefeier (PW)**

Donnerstag, 29. August – Enthauptung Johannes des Täufers

Maria vom Frieden Erbach
09.00 Uhr **Schulgottesdienst** der 1. Klassen der Langenäckerschule
(AW)

St. Andreas Erbach
15.30 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 30. August

St. Andreas Erbach
09.00 Uhr **Schulgottesdienst** der 1. Klassen der Luitpoldschule **(HW)**

Samstag, 31. August
Kollekte für die Pfarrei

St. Josef Jägersburg
18.00 Uhr **Festgottesdienst zum Kirchweihfest (PW)** mitgestaltet vom Kirchenchor, anschließend Umtrunk

Sonntag, 01. September – 22. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für die Pfarrei

Auferstehungskirche Reiskirchen
09.30 Uhr **Eucharistiefeier (PW)**

Maria vom Frieden Erbach
11.00 Uhr **Eucharistiefeier, Amt für die Pfarrgemeinde (PW)**
17.00 Uhr **Eucharistiefeier** in kroatischer Sprache

22. Sonntag im Jahreskreis

1. September 2024

22. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung:
Deuteronomium 4,1-2.6-8

2. Lesung:
Jakobus 1,17-18.21b-22.27

Evangelium:
Markus 7,1-8.14-15.21-23

Ildiko Zavrakidis

» Die Pharisäer und die Schriftgelehrten fragten Jesus: Warum halten sich deine Jünger nicht an die Überlieferung der Alten, sondern essen ihr Brot mit unreinen Händen? Er antwortete ihnen: Der Prophet Jesaja hatte Recht mit dem, was er über euch Heuchler sagte, wie geschrieben steht: Dieses Volk ehrt mich mit den Lippen, sein Herz aber ist weit weg von mir. «

Montag, 02. September

St. Josef Jägersburg
10.00 Uhr **Kerwerequiem (PW)**

Die Gottesdienste feiern mit Ihnen:

Pfarrer Pirmin Weber (**PW**)

Pfarrer Günter Broy (**GB**)

Diakon Holger Weberbauer (**HW**)

Gemeinderferentin Anna Welter (**AW**)

Aus der Pfarrei Hl. Johannes XXIII.

Hundert Worte des Johannes XXIII. begleiten uns in 2024!

Was ist das Leben?
Eine kurze oder lange, immer aber begrenzte Frist, die uns gegeben ist, uns in den durch die heilige Taufe eingegossenen Tugenden zu üben, Vollkommenheit zu erwerben, Liebe unter den Nächsten zu verbreiten und apostolisch zu wirken.

Pfarrbüro-Öffnungszeiten

Das Pfarramt Hl. Johannes XXIII. ist montags geschlossen und von Dienstag bis Freitag vormittags von 10 – 12 Uhr geöffnet.
Weitere Termine (auch nachmittags) sind nur nach telefonischer Voranmeldung möglich (Tel. 78341).
Für dringende seelsorgerische Angelegenheiten außerhalb dieser Zeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet. Wir rufen sobald als möglich zurück.
Ihr Pfarrbüroteam

Pastoralteam

Für persönliche oder telefonische Seelsorgegespräche und die Hauskommunion steht Ihnen das Pastoralteam gerne zur Verfügung. Für Gottesdienste zur Taufe, Hochzeit, besonderen Ehejubiläen und anderen Familiären Ereignissen (z.B. Geburtstage) sprechen sie uns gerne an. Im Trauerfall sind wir natürlich auch gerne für sie da. Meist stellt den Kontakt zu uns das Beerdigungsinstitut her. Wenn Sie jemanden kennen, der sich über einen Besuch oder Anruf von uns freuen würde oder Hilfe braucht, lassen Sie es uns bitte wissen. Die Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf der letzten Seite des Pfarrbriefs.

Ihr Pastoralteam der Pfarrei Heiliger Johannes XXIII.

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

Maria vom Frieden:

Emilian Maxim Scheck	06.07.2024

St. Andreas:

Mia Yasmin Christmann	06.07.2024
Matheo Bruß	07.07.2024
Till Scheidhauer	07.07.2024

Im Namen aller Pfarrangehörigen gratulieren wir den Neugetauften ganz herzlich und freuen uns mit Ihren Familien und den Paten.

In die Ewigkeit gingen uns voraus:

Maria vom Frieden:

Pfarrer Dr. Dominik Schindler	+ 15.06.2024

St. Andreas:

Hans Ecker	+ 10.06.2024

St. Josef:

Alfons Kirsch	+ 12.06.2024

Bleiben wir unseren Verstorbenen im Gebet
und durch die Feier der heiligen Messe verbunden.

Tauftermine 2024

07.09. / 08.09. / 06.10. / 03.11. / 07.12. / 08.12.

Weitere Tauftermine nach Absprache!

Weitere Informationen gibt es im Pfarrbüro.

Werktagsmessen und Rosenkranzgebet in der Sommerzeit

BITTE BEACHTEN:
In der Zeit bis zum Ferienende (23.08.24) werden die Werktagsmessen nicht gefeiert und der Rosenkranz nicht gebetet. Zu besonderen Festtagen finden Gottesdienste statt. Bitte beachten sie daher die Gottesdienstordung und die Vermeldungen in den Sonntagsgottesdiensten und im Pfarrbrief.

Kaffeenachmittag in St. Josef

Am **Mittwoch**, den **14.08.24** um **15.00** Uhr, lädt der Gemeindeausschuss St. Josef zu einem **gemütlichen Kaffeenachmittag in die „Teestube“ der Gustavsburg** ein.

Anmeldung ist nicht erforderlich.

Herzliche Einladung!
Ihr Gemeindeausschuss Jägersburg

GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR
August

Wir beten, dass die politisch Verantwortlichen sich in den Dienst ihres Volkes stellen, sich für eine ganzheitliche menschliche Entwicklung und das Gemeinwohl einsetzen, sich um diejenigen kümmern, die ihren Arbeitsplatz verloren haben und den Ärmsten Vorrang geben.

Pfarrei - Gießkannengespräche

In den Zeiten der Lockdowns und der Beerdigungen „nur“ im Familienkreis ist es besonders auf dem Friedhof in Erbach aufgefallen, dass die Menschen mit einer Gießkanne zum Friedhof gekommen sind, um an den Trauerfeiern teilzunehmen. Schnell ist man über das Thema Gießkanne ins Gespräch gekommen, weil es scheinbar die einzige Möglichkeit war, sich von den Verstorbenen zu verabschieden. Das hat uns auf die Idee gebracht, ein lockeres Gesprächsangebot über „Gott und die Welt“ auf unseren Friedhöfen anzubieten. Wir Seelsorger sind zum spontanen Gespräch oder einem gemeinsamen Gebet am Grab ihrer Angehörigen ansprechbar. ***Gerne können Sie dafür auch einen Termin mit uns vereinbaren. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite des Pfarrbriefes.*** Sie finden uns an folgenden Tagen:

Friedhof Beeden
Dienstag, 23.07.24
10.00 – 10.45 Uhr
Friedhof Erbach
Dienstag, 23.07.24
17.00 – 17.45 Uhr
Friedhof Reiskirchen
Mittwoch, 24.07.24
10.00 – 10.45 Uhr
Friedhof Jägersburg
Mittwoch, 24.07.24
17.00 – 17.45 Uhr

Wir freuen uns, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen – mit Ihnen zu beten – für Sie da zu sein. ***Als Erinnerung gibt es an diesen Tagen eine kleine „Überraschung“.***

Ihr Seelsorgeteam der Pfarrei Heiliger Johannes XXIII.

ERBACHER KERB

im Thomas-Morus-Haus

am Montag, 05. August 202

10.00 Uhr Kerwerequiem in der St. Andreas-Kirche

anschließend Herzliche Einladung zum traditionellen

Kerwefrühschoppen

Die Küche bietet:

„hausgemachte Lewwerknepp un Gefillde“

Rostwurst, Pommes

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihre Unterstützung!

Gründung - Kinderchor

Hast du Spaß am Musikmachen und am Singen?
Möchtest du spannende Sachen erleben?
Möchtest du auf spielerische Art Neues dazu lernen?
Dann komm in den Kinderchor!

Nach den Sommerferien soll es das Angebot eines Kinderchores für alle musikalisch interessierten Kinder ab der 1. Klasse geben.

Hierbei werden die Kinder der 1. und 2. Klasse in eine Gruppe gefasst. Diese soll im 14-Tagerythmus von 14.30 Uhr bis 15.15 Uhr proben.

Die Kinder ab der 3. Klasse sind ebenfalls eingeladen im 14-Tagerythmus von 15.30 Uhr bis 16.15 Uhr gemeinsam zu singen.

Der erste Probentermin ist der 13. September.
Die Proben finden im Pfarrheim St. Josef in Jägersburg statt.

Für Eltern findet eine Infoveranstaltung am Dienstag, 27.8.2024 um 18.30 Uhr ebenfalls im Pfarrheim St. Josef (St.-Josef-Straße 24) statt. Die Anmeldung für den ersten Termin ist unverbindlich und dient zur besseren Planung. Bitte im Pfarrbüro melden (06841-78431) oder per Mail an ***adgr00001@uni-saarland.de*** gesendet werden.

Ihr

Adrian Grimm

PFARREI
HL. JOHANNES XXIII.
HOMBURG

Gemeindeausschuss

Maria vom Frieden

K a f f e e n a c h m i t t a g

Dienstag 10.09.2024

15 Uhr – 17 Uhr 30

Der Gemeindeausschuss lädt herzlich zum Kaffeenachmittag in die Unterkirche MvF ein.

Wer daran teilnehmen möchte, sollte sich bitte bis zum

06.09.2024

im Pfarrbüro (Tel. 06841-78341) anmelden.

Mit unsern Firmlingen...
...unterwegs nach Speyer!
„Impressionen"

Tag der Firmlinge

08.06.24

Im Gedenken an Pfarrer Dr. Dominik Schindler

Die Predigt (Requiem) von Dekan Axel Brecht findet man auf der Homepage der Pfarrei Maria Himmelfahrt Landau oder über den Abgedruckten QR-Code.

"Sucht die Nähe Gottes,
dann wird ER sich euch nähern."
(Primizspruch)

In Liebe nehmen wir Abschied von unserem Sohn

Pfarrer
Dr. Dominik Schindler

* 14. Dezember 1986 † 15. Juni 2024

In tiefer Trauer
Mama und Papa
im Namen aller Angehörigen und Freunde

Das Totenoffizium und Requiem finden am Freitag, dem 21. Juni 2024 um 11.00 Uhr in der Kirche Maria vom Frieden, Westring 27, 66424 Homburg statt. Anschließend ist die Beerdigung auf dem Friedhof in Homburg - Erbach, Grünewaldstraße 64, 66424 Homburg.

Von Beileidsbekundungen in der Kirche und auf dem Friedhof bitten wir abzusehen.

Bestattungshaus Frisch, Bernwardstr. 14, 66424 Homburg

Am 15. Juni 2024 hat Gott unseren Mitbruder

Dr. Dominik Schindler
Pfarrer

im 38. Lebens- und 7. Priesterjahr heimgerufen.

Der Verstorbene wirkte als Kaplan in Kaiserslautern Hl. Martin und Landau Mariä Himmelfahrt, als Kooperator in Landau Mariä Himmelfahrt, als Administrator in Bad Bergzabern Hl. Edith Stein, als geistliche Verbandsleitung des BDKJ - Region Südpfalz, sowie als Dekanatsbeauftragter für Kirchenmusik.

Ich danke unserem Mitbruder für seinen treuen Dienst und bitte Sie um Ihr Gedenken im Gebet.

+ Karl-Heinz Wiesemann

Dr. Karl-Heinz Wiesemann
Bischof von Speyer

Totenoffizium und Requiem werden am Freitag, 21. Juni 2024 um 11:00 Uhr in der Kirche Maria vom Frieden in Homburg-Erbach gefeiert.
Um 13:00 Uhr findet die Beisetzung auf dem dortigen Friedhof statt.

Danksagung

"Sterben ist kein ewiges getrennt werden;
es gibt ein Wiedersehen an einem helleren Tag"
(Michael Faulhaber)

In den Stunden des Abschieds von unserem Sohn

Pfarrer
Dr. Dominik Schindler

haben wir viel Anteilnahme erfahren dürfen.
Wir danken allen, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten
und dies in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt

Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann, Generalvikar Markus Magin und Dekan Axel Brecht
für die tröstenden Worte.

Pfarrer Peter Heinke und Pastoralreferentin Nina Bender
für die freundschaftliche Unterstützung.

Pfarrer Pirmin Weber, Diakon Holger Weberbauer und
den vielen Helfern aus der Pfarrei Hl. Johannes XXIII.

Den Priestern, die die weite Anreise aus ganz Europa auf sich genommen haben,
den Vertretern aller Pfarreien, in denen Dominik bisher tätig war, vor allem den
zahlreichen Messdienern sowie den anwesenden Vertretern der Kindergärten.

Und dem Team vom Bestattungshaus Frisch für die einfühlsame Begleitung
und die würdevolle Gestaltung des Abschieds von Dominik.

Karl und Ulrike Schindler
im Namen aller Angehörigen und Freunde

Tiersegnung 2024

DANKE an das Tierheim Homburg !!!

Tierheim Homburg 😇 fühlt sich gesegnet.
2 Std. ·

Im Namen des gesamten Vorstands möchte ich mich ganz herzlich bei Herrn Diakon Holger Weberbauer von der Pfarrei Johannes XXIII - Homburg bedanken für die sehr schöne Tiersegnung heute im Tierheim Homburg.
Auch im Namen der bei uns untergebrachten Tiere, sage ich „Danke“!
Er ist durch das gesamte Tierheim gelaufen und hat all unsere Tiere gesegnet.
Carmen Horn, 1. Vorsitzende

Fragen an GOTT

Kann Gott alle Gebete erhören? – Eine Antwortmöglichkeit

Gläubige Menschen haben sicher alle schon mal gebetet. Egal in welcher Situation: vor einer wichtigen Prüfung, in einer schwierigen Lebenslage, in der Kirche, bei einem Unfall von jemandem, der einem nahesteht. Jeden Tag beten Millionen Menschen, viele auch mehrmals. Aber kann Gott die ganzen Gebete überhaupt hören? Immerhin beten Menschen ja auch gleichzeitig ... Und was passiert, wenn zwei Leute für etwas Gegensätzliches beten? Wenn beide Fußballteams für den Sieg beim Pokal beten? Wie reagiert Gott dann?

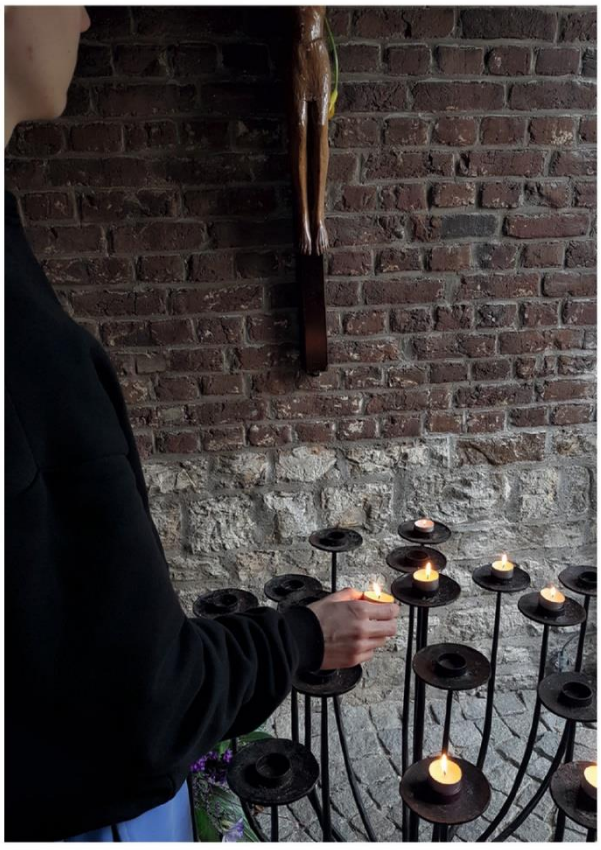


Foto: Hans Brunner

Die beiden Fragen selbst sind nicht sicher zu beantworten, keiner weiß wirklich, wie Gott die Gebete aufnimmt und damit umgeht. Doch Gott ist kein Mensch, und somit kann er meiner Meinung nach jedes Gebet mitbekommen. Es ist für uns nicht vorstellbar, wie das genau passiert, doch Gott ist anders als wir.

Die zweite Frage, was passiert, wenn Menschen für etwas Gegensätzliches beten, ist ebenfalls nicht genau zu beantworten. Ich selbst denke mir dazu, dass Gott keine Maschine ist, die ein Gebet bekommt und ein Ergebnis liefert. Die Antworten, die Gott geben will, erkennt man vielleicht erst mal gar nicht, sie könnten zum Beispiel wie Vorschläge oder Tipps von Gott wirken. Nur weil man für etwas gebetet hat, heißt das nicht, dass man es auch bekommt. Gott muss ein Gebet nicht zwingend erfüllen. Trotzdem kann es nie nachteilig sein zu beten. Schließlich muss dieses ja auch nicht im direkten Zusammenhang zu einem Wunsch stehen, sondern kann beispielsweise auch ein Dankeschön sein.

Johannes Brunner

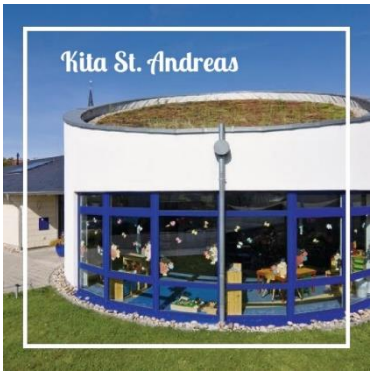
Rückblick in Bildern Abendsma(h)l & Evensong

Evensong in St. Josef

Am 22. Juni fand zum Abschluss den Abendsma(h)l ein Evensong, ein Abendgebet aus der anglikanischen Kirche, statt. Der Evensong wird durch den hohen Anteil an musikalischen Elementen zu einem besonderen Erlebnis für die Zuhörer und Mitsänger, so auch in Jägersburg.

Der Kirchenchor St. Josef lud alle Interessierten, die Spaß am Singen haben, ein in einem großen Projektchor mitzusingen und konnte sich über eine große Beteiligung freuen. Von Ostern an begannen die Proben, in denen nicht nur die Probenarbeit im Vordergrund stehen sollte, sondern auch die Gemeinschaft, die durch eine entspannte Atmosphäre und das gemeinsame Zusammensitzen nach den Proben entstanden ist. Beim Auftritt selbst konnten die Sängerinnen und Sänger das geprobte unter Beweis stellen und der Gemeinde ein breites musikalisches Programm darbieten, in das sie immer wieder miteinbezogen wurde. So kann sich der Kirchenchor über ein gelungenes Projekt freuen. An dieser Stelle sei auch allen Gedankt, die sich im Chor und darüber hinaus für das Gelingen des Projektes eingesetzt haben.

Stellenausschreibungen



Die Katholische Kirchengemeinde Hl. Johannes XXIII. Homburg sucht für ihre Kindertagesstätte **St. Andreas in Homburg-Erbach**:

-zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Pädagogische Fachkraft (m/w/d) mit 39 Wochenstunden befristet bis 31.12.2025 (Elternzeitvertretung)

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Meyer unter der Telefonnummer 06841 176250. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an die:
Katholische Kindertagesstätte St. Andreas, Frau Meyer, Schleburgstr. 6., 66424 Homburg Erbach.
Mail: kita-ltg.hom.st-andreas@bistum-speyer.de

Die Katholische Kirchengemeinde Hl. Johannes XXIII. Homburg sucht für ihre Kindertagesstätte **Maria vom Frieden I**:
- ab dem 01.08.2024 **eine Pädagogische Fachkraft (m/w/d) mit 39 Wochenstunden befristet bis 31.07.2025 (Elternzeitvertretung)**

- ab sofort **eine Pädagogische Fachkraft (m/w/d) mit 39 Wochenstunden befristet bis 31.12.2024 (Krankheitsvertretung)**

- ab **sofort eine Pädagogische Fachkraft (m/w/d) mit 39 Wochenstunden unbefristet**

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen.
Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Krämer unter der Telefonnummer 06841 970880. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an die:
Katholische Kindertagesstätte Maria vom Frieden I, Frau Krämer, Thomastr. 32., 66424 Homburg Erbach.
Mail: kita.hom.maria-vom-frieden@bistum-speyer.de

Die Katholische Kirchengemeinde Hl. Johannes XXIII. Homburg sucht für ihre Kindertagesstätte **St. Remigius-Beeden**:

- **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine **Pädagogische Fachkraft** (m/w/d) mit **35 Wochenstunden** befristet bis 31.07.2025. **(Krankheitsvertretung)**

- **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine **Pädagogische Fachkraft** (m/w/d) mit **39 Wochenstunden vorerst befristet bis 30.09.2026 (Elternzeitvertretung)**

- **zum 01.07.2024** eine **Reinigungskraft** (m/w/d) mit **12 Wochenstunden unbefristet.**

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen.
Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Waletzke unter der Telefonnummer 06841 65884. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an die:
Katholische Kindertagesstätte St. Remigius, Frau Waletzke, Zum alten Kanal 1, 66424 Homburg Beeden.
Mail: kita.beeden@bistum-speyer.de

Die Katholische Kirchengemeinde Hl. Johannes XXIII. Homburg sucht für ihre Kindertagesstätte **St. Josef in Jägersburg**:

- **ab sofort** eine Pädagogische Fachkraft (m/w/d) mit **39 Wochenstunden befristet bis zum 30.09.2025 (Elternzeitvertretung)**
- **ab 01.08.2024** eine Pädagogische Fachkraft (m/w/d) mit **39 Wochenstunden befristet bis zum 30.08.2025**. **(Elternzeitvertretung)**

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen.
Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Fuhrmeister unter der Telefonnummer 06841 71220. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an die:
Katholische Kindertagesstätte St. Josef, Frau Fuhrmeister, St. Josef Straße 19, 66424 Homburg Jägersburg.
Mail: kita.ltg.jaegersburg@bistum-speyer.de

Die Katholische Kirchengemeinde Hl. Johannes XXIII. Homburg sucht für ihre Kindertagesstätte **Charlottenburg in Homburg-Erbach**:

- zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **Pädagogische Fachkraft** (m/w/d) mit **39 Wochenstunden** befristet bis 31.07.2025

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Fischer unter der Telefonnummer 06841 756885

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an die:
Katholische Kindertagesstätte Maria vom Frieden II Charlottenburg, Frau Fischer, Charlottenburgerstr. 34., 66424 Homburg Erbach.
Mail: kita-ltg.hom.charlottenburg@bistum-speyer.de

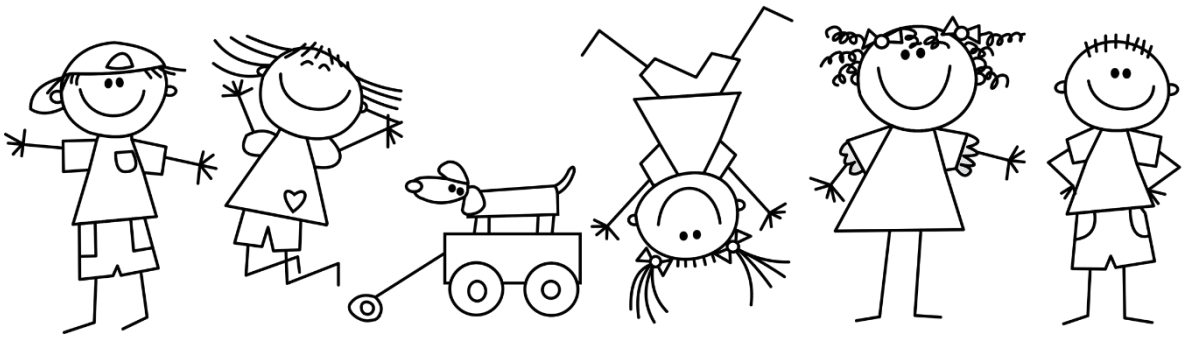
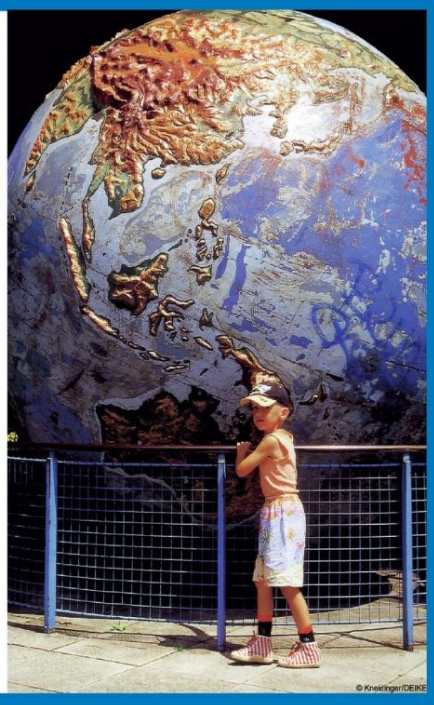


Foto: Deike

Den Globus bereisen mit leichtem Handgepäck. Kinderleicht! Die Welt ist ein Dorf! Stimmt das? Nein. Mag die Welt ein Dorf geworden sein; unser Dorf, sprich die Umgebung, in der wir leben, wird vielen dagegen immer fremder. Weltbürger möchten wir sein, oder doch zumindest Europäer, dabei wäre uns allen schon viel geholfen, wenn wir vielleicht bessere Nachbarn wären. Reisen ist ein spannendes und lehrreiches Unterfangen; ein kluger Kopf hat einmal gesagt, dass Reisen das beste Mittel gegen Vorurteile sei. Ein ebenso kluger Kopf hat über das Reisen aber auch gesagt, dass man seine eigene Welt immer mitnimmt.

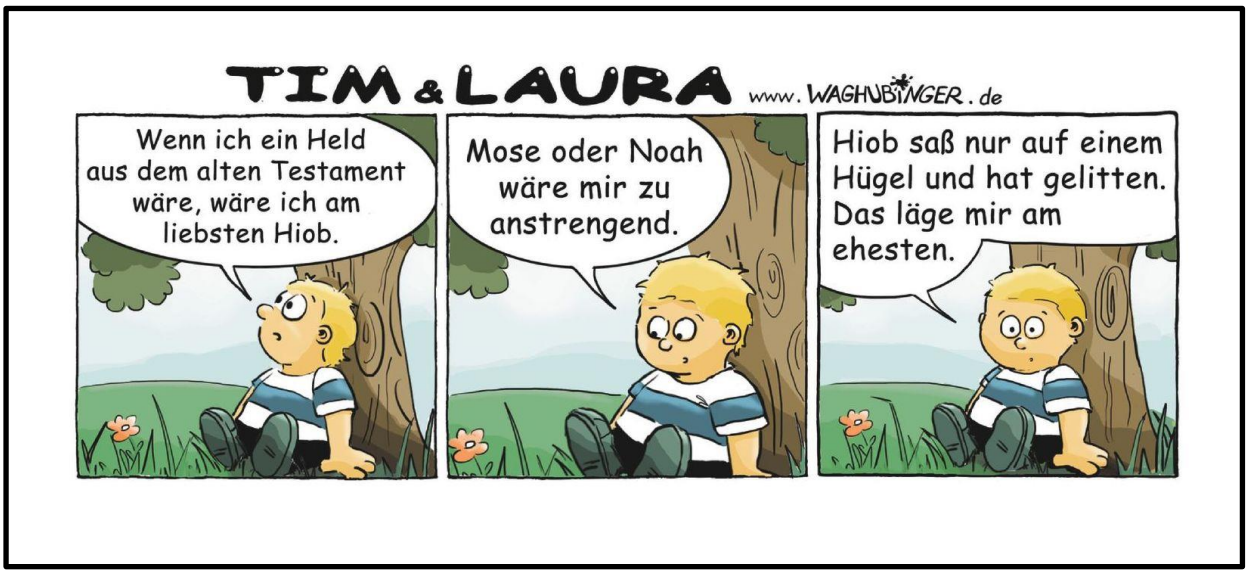


Kinderseite

Deike

Was sieht Oscar auf dem Bild? Trage die Wörter an der richtigen Stelle in das Kreuzwort-Gitter ein, und du erhältst in der hinterlegten Spalte das Lösungswort.

Auflösung: Eichhörnchen, Frosch, Fuchs, Huhn, Grashüpfer, Vogel, Maus, Salamander, Schmetterling, Himbeere = HOCHSOMMER



Zum Glück Glaube

In der Stille

Urlaub zu Hause. Menschen machen das Jahr für Jahr. Weil sie aus gesundheitlichen Gründen nicht verreisen können, weil ihnen das Geld fehlt, weil sie aus ökologischen Gründen darauf verzichten. Oder weil Urlaub für sie eine ganz andere Bedeutung hat: Nicht Aktion, sondern Kontemplation. Ruhe und Stille. Der Zisterzienser-Abt Bernhard von Clairvaux schrieb 1150 in einem Brief an den Papst Eugen III.: „Es ist viel klüger, du entziehst dich von Zeit zu Zeit deinen Beschäftigungen, als dass sie dich ziehen." Als die Jünger von ihrer „ersten Missionsreise" zu Jesus zurückkehren, lädt er sie ein: Kommt mit an einen einsamen Ort, wo wir allein sind. Jesus selbst suchte regelmäßig die Stille, um zu Gott zu beten. An seinem Beispiel wird deutlich: Stille ist kein Urlaubsthema – die Stille zu suchen ist ein Thema, vielleicht nicht für jeden Tag, aber sicherlich für jede Woche.

Ohne Erfahrungen der Stille wird mein Leben ruhe- und rastlos, verliert an Halt und an Orientierung. Ja, Stunden der Stille zählen oft zu den glücklichsten, schönsten Stunden des Lebens. Denn in der Stille bin ich eng bei mir und nah bei Gott. Und das ist ein Segen.

Foto: Michael Tillmann

:über Leben

... in Verfolgung

Derzeit sind weltweit mehr als 365 Millionen Christen in 78 Ländern wegen ihres Glaubens intensiver Verfolgung und Diskriminierung ausgesetzt. In 50 Ländern gilt dies sogar in einem sehr hohen bis extremen Maß; davon betroffen sind 317 Millionen der dort lebenden 756 Millionen Christen. Verfolgung oder auch Diskriminierung kennt viele Facetten: Am härtesten trifft es die Christen oder auch Gruppen von Christen, die wegen ihres Glaubens eingesperrt, verletzt, gefoltert oder getötet werden oder aufgrund ihres Glaubens beispielsweise ihre Arbeit oder ihre Lebensgrundlage verlieren. In manchen Ländern bekommen Kinder aufgrund ihres Glaubens oder des Glaubens ihrer Eltern keine oder nur eine schlechte Schulbildung oder werden Christen aufgrund ihres Glaubens aus ihren angestammten Wohngebieten vertrieben. In ganz vielen Ländern dürfen Christen keine Kirchen bauen und sich nicht privat versammeln. Gerade in muslimisch geprägten Ländern steht die Konversion zum christlichen Glauben unter Strafe oder ist gesellschaftlich geächtet.

Wir können wenig tun, doch wir können protestieren, dürfen nicht vergessen und können für die Brüder und Schwestern beten!

Foto: KNA-Bild

Infos

Pastoralteam

Pfarrer Pirmin Weber
06841-78341
Pirmin.Weber@bistum-speyer.de

Diakon Holger Weberbauer
06841-7568713
Holger.Weberbauer@bistum-speyer.de

Gemeindereferentin Anna Welter
06841-758281
anna.welter@bistum-speyer.de

Pfarrbüro

Sekretärinnen
Frau Claudia Bosslet
Frau Silke Emser
Frau Sandra Malucha

Tel. 06841-78341
Fax. 06841-7637

Steinbachstraße 60
66424 Homburg

Email:
Pfarramt.HOM.HL-JOHANNES-XXIII @bistum-speyer.de

Homepage

www.pfarrei-hom-hl-johannes.de

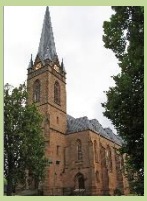
Facebook

Pfarrei Johannes XXIII - Homburg

Kontonummer der Pfarrei
Heiliger Johannes XXIII.

Kreissparkasse Saarpfalz
DE62 5945 0010 1030 3664 78
BIC: SALADE51HOM

Öffnungszeit der Kirchen



St. Andreas-Erbach
Mo-Sa 08.00-16.00 Uhr
So 10.00-16.00 Uhr

St. Remigius-Beeden
So 10.00-16.00 Uhr

Redaktionsschluss

Pfarrbrief
31.08.24 bis 29.09.24

Mittwoch 14.08.24
12.00 Uhr !!!

Öffnungszeiten Pfarrbüro
Montag geschlossen
Dienstag – Freitag:
10.00 – 12.00 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung!